Freitag

17:00 Begrüßung und Einführung zum Kapital Band II.

19:30 - 21:00 Erste Arbeitsgruppenphase

Samstag

10:00 - 12:00 Fortsetzung der Gruppenarbeit

12:15 Kurze Zwischenbilanz im gemeinsamen Plenum, anschließend Mittagessen

14:00 - 17:30 Fortsetzung der Gruppenarbeit

20:00 **Abendveranstaltung mit Antonio Negri:**

VOLKSBÜHNE IM PRATER

Ein Gespenst kehrt zurück – Der Bruch mit dem traditionellen Marxismus in Italien und Frankreich

In Kooperation mit der Volksbühne.
Ort: Volksbühne im Prater, Kastanienallee 7.
Simultanübersetzung

Eintritt: 5 Euro, kostenlos für die TeilnehmerInnen der Herbst-Schule

23:00 ***Party*** im **://about blank** am Ostkreuz mit:

Jake the Rapper (Combination/Bar 25)
Peter (Whatpeopleplay/Punkt Music)
Hypnorex (Sportbrigade Sparwasser)
Boris (Careless/Berghain)
Johannes Vogel (4Augenvögeln)
Hof Gutow (Klangsucht)

Sonntag

11:00 - 14:00 Abschlussrunde: Ergebnisse und Rückmeldungen aus den Arbeitsgruppen.

Anschließend Diskussion: *Die Diskussion um den Band II des Kapitals: Rosa Luxemburg, die Grenzen der Akkumulation und die Krisenhaftigkeit des Kapitals*, mit Rolf Hecker und Ingo Stützle.

ROSA LUXEMBURG STIFTUNG

...ums Ganze!

Helle Panke
zur Förderung von Politik, Bildung und Kultur e.V.

WELCOME BACK!

MARX-HERBST-SCHULE 2009
20. – 22.11. BERLIN

WELCOME BACK!

Ein Gespenst kehrt wieder – das Gespenst Karl Marx.

Helle Panke Berlin
Rosa-Luxemburg-Stiftung
Top Berlin und Ums-Ganze!
Berliner Verein zur Förderung der MEGA-Edition
Marx-Gesellschaft e.V.

Im Zuge der aktuellen Krise des Kapitalismus ist allseitig von Marx' Rückkehr die Rede, und selbst seine Gegner räumen ein, dass er so Unrecht vielleicht doch nicht gehabt habe. Allerdings wird Marx von Fürsprechern wie Gegnern meist eine Kapitalismuskritik unterstellt, die allenfalls noch auf den traditionellen Marxismus zutreffen mochte. Beide gehen aber an Marx selbst vorbei, und zwar nicht nur am „eigentlichen Original", sondern am *aktuellen* Marx. Denn das eigentliche Comeback ist gar nicht der aktuellen Krisensituation geschuldet. Das eigentliche Comeback hängt mit der so genannten Neuen Marx-Lektüre zusammen, die Mitte der 60-er Jahre im Zuge der Neuen Sozialen Bewegungen in den meisten (westlichen) Industrienationen anhob. Der Neuen Marx-Lektüre ist es zu verdanken, dass seine Kapitalismuskritik von den Verkürzungen befreit wurde, die sie sowohl von Seiten des traditionellen Marxismus als auch von dessen Kritikern erhalten hatte. Dieses Comeback ist einer Theoriearbeit geschuldet, die meist außerhalb der Uni oder nur in ihren Nischen stattfand und von politischen Zusammenhängen, Lesegruppen und Einzelpersonen betrieben wurde.

In diese Theoriearbeit will sich die Marx-Herbst-Schule einreihen. Und auch dies mit einem kleinen Comeback: Zum zweiten Mal laden wir euch zur Marx-Herbst-Schule 2009 ein, vom 20. – 22. November 2009.

Wir, das sind die Gruppe *Theorie.Organisation.Praxis* und das *Ums-Ganze!-Bündnis*, die *Helle-Panke Berlin* und die *Rosa-Luxemburg-Stifung*, die *Marx-Gesellschaft e.V.* und *Der Berliner Verein zur Förderung der MEGA-Edition.*

Wie schon 2008 sollen auch in diesem Jahr in kleinen Gruppen Passagen aus dem *Kapital* gelesen und diskutiert werden. Unsere TeamerInnen dieses Jahr sind: Antonella Muzzupappa, Valeria Bruschi, Nadja Rakowitz, Thomas Gehrig, Hans-Joachim Blank, Christian Schmidt, Ingo Stützle, Christian Frings, Thomas Klauck

Die Herbst-Schule richtet sich vor allem an Interessierte, die bereits Bekanntschaft mit dem ersten Band des *Kapital* gemacht haben. Da im letzten Jahr Passagen des so genannten 6. Kapitels des ersten Bandes gelesen wurde, bietet sich für dieses Jahr der zweite Band an. Dies liegt zudem nahe, denn in diesem Jahr besteht zum ersten Mal die Möglichkeit, den Band II nach der neuen *MEGA*-Edition zu lesen. (Die MEGA ist die historisch-kritische *Marx-Engels-Gesamtausgabe.* Die zu lesenden Passagen werden nach Anmeldung vermailt.)

Der Band II ist der am wenigsten „beliebte" der drei Bände des *Kapitals*. Er ist dadurch aber auch kaum bekannt und vielleicht sogar verkannt – und wartet auf seine Entdeckung! Er behandelt die Zirkulations- und Reproduktionskreisläufe des Kapitals. Er baut dadurch einerseits auf Kapital Bd. I auf, der zunächst den Produktionsprozess des Kapitals entwickelt, und leitet andererseits zum Band III über, wo es dann um den Gesamtprozess des Kapitals geht.

Ein zweiter Schwerpunkt dieser Herbst-Schule wird die angesprochene Neue Marx-Lektüre sein sowie die Diskussion, die sich um Band II ergeben haben.

Am Samstagabend wird Antonio Negri über die Kritik am traditionellen Marxismus in Italien und Frankreich und die Entwicklung eines anderen, kritischen Marxismus berichten.

Am Sonntag wird die Diskussion betrachtet, die es im Anschluss an den II. Band gegeben hat. Hier wird es insbesondere um Rosa Luxemburg, um die Grenzen der Akkumulation und um die Krisenhaftigkeit des Kapitalismus gehen.

Techniks

Die Herbst-Schule findet vom 20. - 22.11.2009 wieder in den Räumen der *Rosa-Luxemburg-Stiftung* im *Neuen Deutschland* Haus statt, Franz-Mehring-Platz 1.

Die Gebührt beträgt 5,– € und wird vor Ort eingesammelt. Dafür gibt es ein kostenloses Catering und freien Eintritt für die Abendveranstaltung in der Volksbühne.

Anmeldungen bitte an: herbstschule@top-berlin.net

Die Text-Passagen und die genauen Infos werden nach Anmeldung zugemailt. Zusätzlich werden Sekundärliteratur und Links vermailt.

Noch ein Nachtrag zur letzten Herbst-Schule 2008. Damals wurde das sog. sechste Kapitel des *Kapitals* Bd. I gelesen. Es wurde von Marx nicht ins *Kapital* aufgenommen und existierte daher nur in längst vergriffenen Einzelausgaben. Wir freuen uns daher, dass die Herbst-Schule 2008 Anlass einer Neuausgabe wurde:

Karl Marx: Das Kapital 1.1 (6. Kapitel: Resultate des unmittelbaren Produktionsprozesses). Die Zusammenfassung des Ersten Bandes des »Kapitals« verfasst vom Autor, mit einem Vorwort von Rolf Hecker. 176 Seiten, Pocketbuch, 9,90 €.

Außerdem findet am selben Ort eine Woche nach der Herbst-Schule (27. - 29.11.) die internationale Konferenz *Marx mit der MEGA neu lesen* statt. Mit Michael Heinrich, Michael Krätke, Georg Fülberth und vielen anderen mehr. Mehr Infos unter: www.bit.ly/a8KuT